



Universität Ulm | Vizepräsidentin | 89069 Ulm

Präsidium

**Vizepräsidentin für Lehre
Prof. Dr. Dr. Olga Pollatos**

Helmholtzstraße 16
89081 Ulm

Tel: 0731 50-22012
Fax: 0731 50-22200
wilma.leibing@uni-ulm.de
<http://www.uni-ulm.de>

Az:

München, den 21. Januar 2021

Änderung Hygienevorschriften Prüfungen in Präsenz

Liebe Lehrende und Studierende,

Ich habe Sie bereits darüber informiert, dass das Präsidium am 14.12.2020 beschlossen hat, Veranstaltungen in Präsenzform weiterhin zuzulassen. Das Präsidium hat diese Entscheidung bis zum 19.02.2021 befristet. Dieser Beschluss des Präsidiums gilt unverändert weiter und ist auch von der zum 11. Januar 2021 in Kraft getretenen neuen Corona-Verordnung für den Studienbetrieb gedeckt. Dies gilt auch für Prüfungen in Präsenz. Auch bleiben die bisherigen Regelungen für den Studienbetrieb im Großen und Ganzen bestehen.

Damit hält das Präsidium vorbehaltlich ausdrücklicher anderweitiger Regelungen in ggf. noch zu erlassenen CoronaVO bis zum Ende der Vorlesungszeit des Wintersemesters 2020/21 am Studienbetrieb Ebene B gemäß der Satzung der Universität Ulm aufgrund der Auswirkungen der Corona Pandemie im Bereich Studium und Lehre für das Wintersemester 2020/21 vom 25.11.2020 fest.

Sie wissen bereits, dass eine Ausleihe in der Bibliothek auf Bestell- und Abholungservice gemäß der aktuellen CoronaVO Studienbetrieb nun wieder möglich ist. Trotz dieser Änderung wird die Universität die Bearbeitungsfristen für Haus-, Seminar- und Projekt- oder Abschlussarbeiten nicht pauschal weiterlaufen lassen, sondern die Zeiten der Bibliotheksschließung bei der Festsetzung von Bearbeitungsfristen von Amts wegen berücksichtigen.

Für das Präsidium hat der Gesundheitsschutz stets oberste Priorität. Wir alle tragen Verantwortung dafür, dass der Studienbetrieb an der Universität Ulm aufrechterhalten werden kann. Ich bitte Sie daher eindringlich, sich erneut über die aktuellen Hygienevorschriften in Prüfungen und Präsenzveranstaltungen zu informieren und diese strikt einzuhalten. Im Unterschied zu den Prüfungen im Sommersemester 2020 besteht daher gemäß der CoronaVO Studienbetrieb die Pflicht eine Maske für Studierende, Prüferinnen und Prüfer bzw. aufsichtsführendes Personal bei den Präsenzprüfungen zu tragen. *Angesichts der derzeitigen Pandemiesituation hat das Präsidium beschlossen, die Hygienekonzepte dahingehend zu verschärfen, dass ab dem 01.02.2021 für Präsenzprüfungen verpflichtend FFP 2 Masken zu*



tragen sind. Das gilt für Prüflinge wie Prüferinnen und Prüfer und aufsichtsführendes Personal gleichermaßen. Die starke Empfehlung zum Tragen einer FFP 2 Maske gilt ab sofort.

Für Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können und somit von der Tragepflicht befreit sind, bemüht sich die Universität Ulm eine zeitgleiche Prüfungsteilnahme in einem separaten Raum zu organisieren. Falls sich dies aufgrund der Hygienekonzepte nicht realisieren lässt, kann die Prüfung für das Wintersemester 2020/21 nicht abgenommen werden. Betroffene Studierende müssen einen Antrag auf Maskenbefreiung bis spätestens eine Woche vor der Prüfung an die jeweilige Prüferin bzw. den jeweiligen Prüfer unter Vorlage eines ärztlichen Attestes stellen, aus dem sich der Grund für die Befreiung vom Tragen einer FFP 2 Maske ergibt.

Bitte beachten Sie auch, dass zum 31.12.2020 eine Änderung des Landeshochschulgesetzes in Kraft getreten ist, die die bisherigen coronabedingten Regelungen zur individuellen Regelstudienzeit sowie zur Fristverlängerungen für fachsemestergebundene Studien- und Prüfungsleistungen auf das Wintersemester 2020/21 ausgeweitet hat. Das hat faktisch zur Folge, dass die Teilnahme an Prüfungen im kommenden Prüfungszeitraum für Studierende freiwillig ist. Sie haben aufgrund dieser Rechtslage die Möglichkeit, sich in Ruhe zu überlegen, ob Sie an den Präsenzprüfungen in Pandemiezeiten teilnehmen wollen.

Wir sind derzeit kurz vor Beginn des Prüfungszeitraumes organisatorisch und personell nicht in der Lage, die im neuen LHG vorgesehenen Online Prüfungen rechtskonform umzusetzen. Ich bitte daher die Lehrenden zu prüfen, ob neben Präsenzprüfungen möglichst auch Prüfungen in Onlineformaten in Form von mündlichen Prüfungen in Videokonferenz und Open Book-Prüfungen unter ausreichender Vorbereitungszeit für die Studierenden sinnvoll eingesetzt werden können. Frau Dr. Tatjana Spaeth gibt Ihnen gern Hinweise bei der Erstellung von Open Book-Klausuren und erstellt zeitnah eine Handreichung zur Umsetzung.

Nun wünsche ich Ihnen alles Gute für die Prüfungszeit.

Prof. Dr. Dr. Olga Pollatos
Vizepräsidentin für Lehre

Dear Lecturers and Students,

I have already informed you that the Board decided on 14 December 2020 to continue to allow attendance-based courses. The Board limited this decision until 19 February 2021. This Board decision continues to apply unchanged and is also covered by the new Corona ordinance for study operations, which came into effect on 11 January 2021. This also applies to examinations in person. The previous regulations for studies also remain in place on the whole.

The Board thus maintains Level B study operations in accordance with the statutes of Ulm University due to the effects of the Corona pandemic in the area of study and teaching for the winter semester 2020/21 of 25 November 2020 until the end of the lecture period of the winter semester 2020/21, subject to other explicit regulations in the Corona ordinance that may still be adopted.

You already know that borrowing from the library on order and collection service is now possible again according to the current Corona ordinance for study operations. Despite this change, the University will not generally maintain the deadlines for homework, seminar papers, project



papers and theses, but will take the periods of library closure into account when setting deadlines ex officio.

For the Board, health protection is always the top priority. We all bear responsibility for ensuring that study operations can be maintained at Ulm University. I therefore urge you to once again inform yourself about the current hygiene regulations in examinations and on-site courses and to strictly adhere to them. Unlike the examinations in the summer semester 2020, the Corona ordinance for study operations therefore requires students, examiners and supervisory staff to wear a mask during in-person examinations. *In view of the current pandemic situation, the Board has decided to tighten the hygiene concepts to the effect that FFP 2 masks must be worn for in-person examinations from February 1st 2021 onwards. This applies equally to examinees, examiners and invigilators. We strongly recommend to wear FFP 2 masks as of now.*

For examinees who are unable to wear a mask for health reasons and are therefore exempt from the obligation to wear one, Ulm University will try to organise simultaneous examination participation in a separate room. If this is not possible due to the hygiene concepts, the examination cannot be taken in the winter semester 2020/21. Students concerned must submit a request for mask exemption to the respective examiner at least one week before the examination, together with a medical certificate stating the reason for exemption from wearing an FFP 2 mask.

Please also note that an amendment to the *Landeshochschulgesetz (LHG; State Higher Education Act)* came into force on 31 December 2020, which extended the previous Corona-related regulations on the individual standard period of study as well as on the extension of deadlines for subject-related study and examination achievements to the winter semester 2020/21. This effectively means that participation in examinations in the coming examination period is voluntary for students. Due to this legal situation, you have the opportunity to consider at your leisure whether you want to take part in in-person examinations during the pandemic. Shortly before the start of the examination period, we are currently not able, in terms of organisation and personnel, to implement the online examinations provided in the new *LHG* in a legally compliant manner. I therefore ask the lecturers to examine whether, in addition to in-person examinations, examinations in online formats in the form of oral examinations in video conferencing and open book examinations can be used in a meaningful way with sufficient preparation time for students. Dr. Tatjana Spaeth will be happy to give you advice on the preparation of Open Book examinations and will generate a hand out in short time. Now I wish you all the best for the exam period.

Prof. Dr. Dr. Olga Pollatos
Vice President for Education